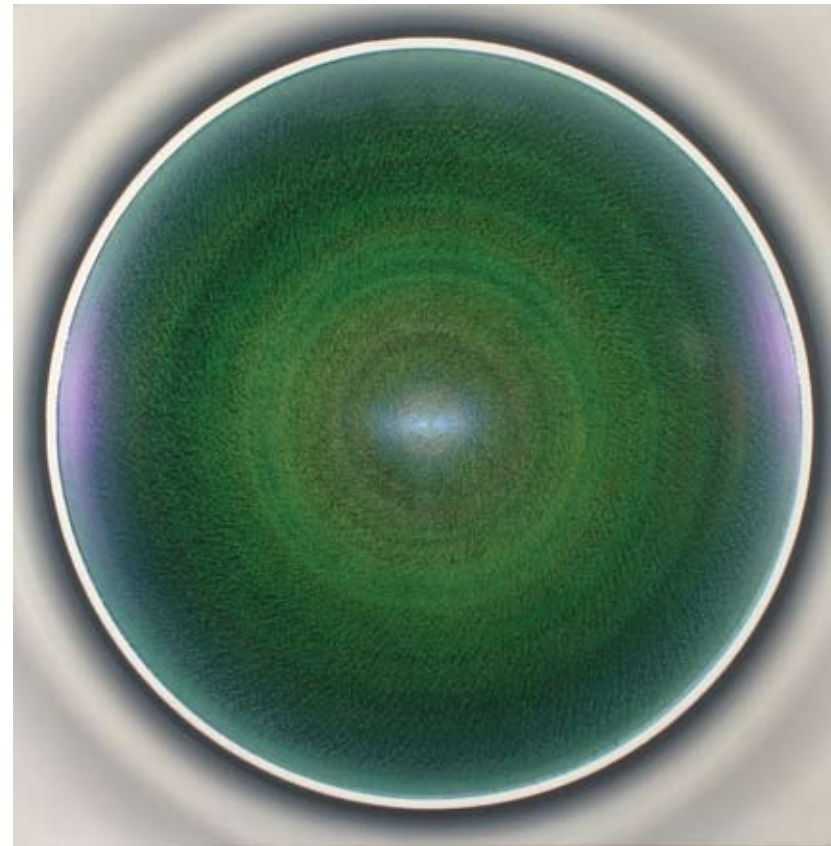
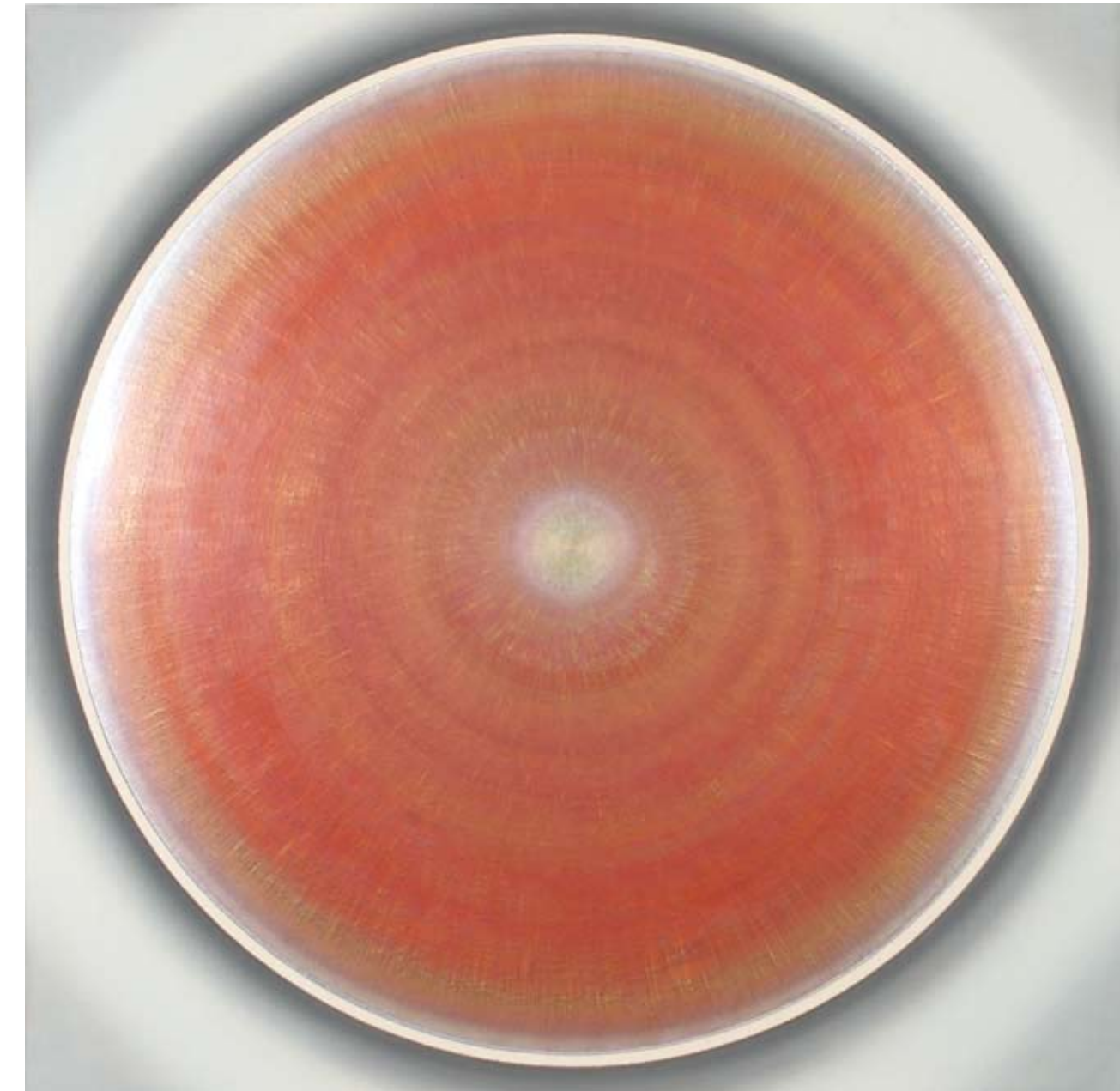


ZF PURPLE MAGENTA GOLD 1-2 | 160 X 160 CM | 2007



ZF GREEN SILVER PURPLE (SNAKE) 1-3 | 160 X 160 CM | 2007



ZF GOLDEN BROWN 8-10 | 160 X 160 CM | 2005

GALERIE KASHYA HILDEBRAND

Talstrasse 58,
8001 Zurich, Switzerland
Tel: +41 44 210 02 02
Fax: +41 44 210 02 15

Opening Hours:
Monday to Friday: 11 – 18.30
Saturday: 12 – 16.00
or by appointment

info@kashyahildebrand.org
www.kashyahildebrand.org

ROBERT SCHABERL



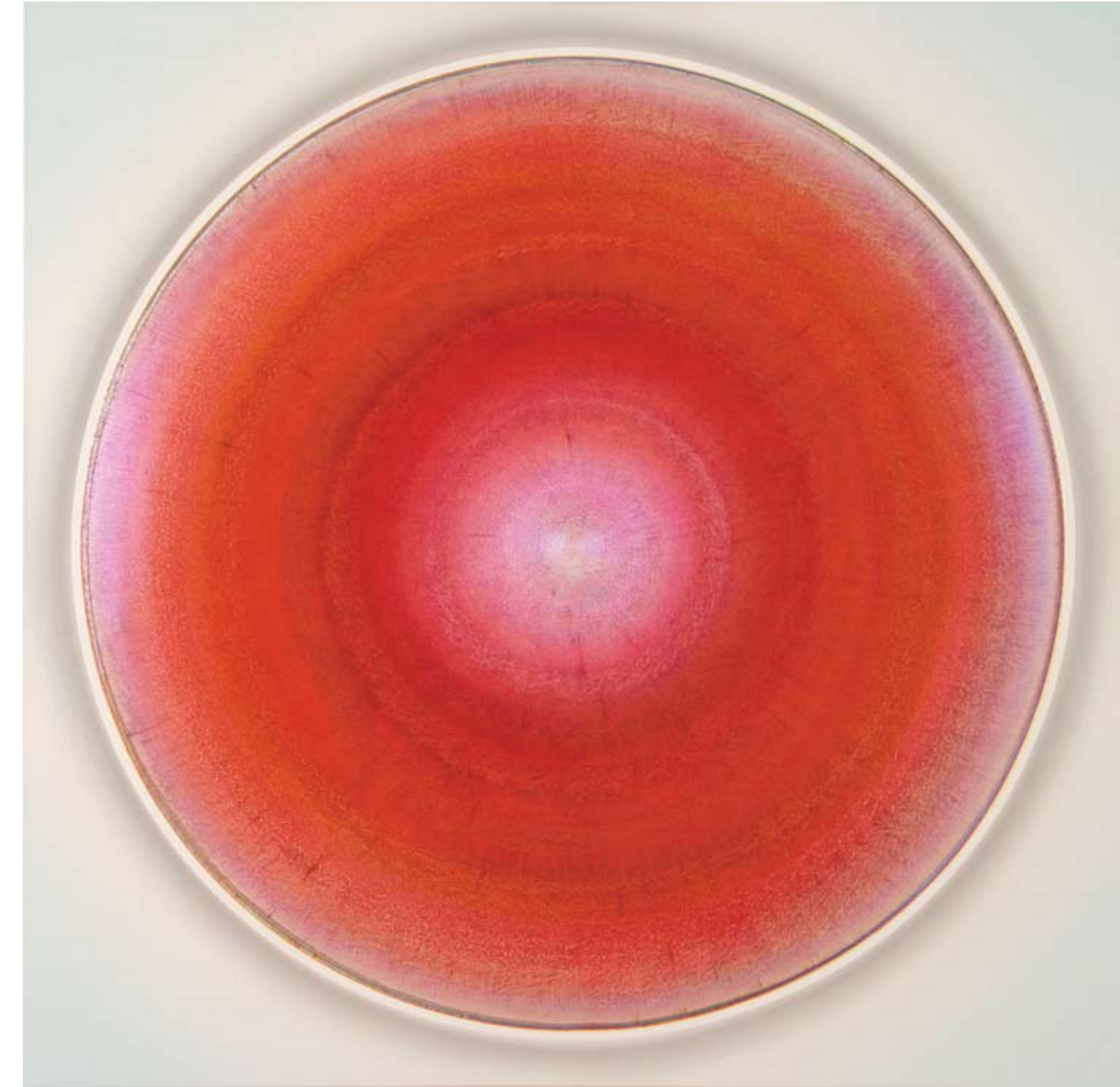
ZF SNOWY SILVER PEARL I-2 | 160 X 160 CM | 2006

In der abstrakten Malerei von Robert Schaberl dominieren grossformatige monochrome Kreisformen, die sich über ein intensives lokalfarbiges Kolorit in klarer Kontur auf dem hellen Grund der Leinwand entfalten. Die grossformatigen Zentralformen sind formatfüllend auf die Leinwand platziert und von magischer Anziehungskraft. Durch die vielschichtigen Lasuren und den Einsatz von Interferenzpigmenten kreiert Robert Schaberl konzentrierte meditative Farbräume von beeindruckender Kraft und Tiefe. Die übereinandergelagerten Farbschichten von hoher Intensität suggerieren einen unendlichen Farbraum, der in das Innere des Kreises zu schwingen scheint und die zweidimensionale Begrenzung der Leinwand auflöst. In dem durchschimmernden Farbaufrag entfaltet sich ein immaterielles Farblicht, ein Bildlicht, das den Bildraum auszuleuchten scheint und in der zweidimensionalen Fläche einen meditativen Farbraum suggeriert, der sich ins Unendliche öffnet. Farbe und Licht, Raum und Zeit fliessen in den konzentrischen Zentrifugalformen zusammen. Diesem Eindringen in das Innere des Farbraums wird durch die Spiegelung der Lichtreflexe auf der Farboberfläche, je nach Standpunkt des Betrachters, eine subtile Raumgrenze entgegengesetzt. Je nach Lichteinfall verschliesst sich der offene, vibrierende Farbraum mit seiner glatten, opaken und lichtreflektierenden Oberfläche als ein in sich geschlossener Raum. Dieses Wechselspiel von Innen und Aussen, von offenem und geschlossenem Raum erzeugt eine ambivalente Spannung, die den Besucher anzieht und zugleich auf einer Distanz hält, die die Grenze zum realen Ausstellungsraum markiert.

Dr. Andrea Madesta, Direktor, Museum Moderner Kunst Kärnten
in: *farbräume*, Ausst.-Kat. MMKK Museum Moderner Kunst Kärnten, Klagenfurt 2005, S. 8-9.

Robert Schaberl creates concentrated, meditative forms of impressive power and depth. The highly intense coats of paint lie on top of each other suggesting an endless colour space, which dissolves the two-dimensional boundary of the canvas, opening out into the infinite. Colour, light, space and time appear to flow together in a concentric centrifugal form. The interplay between interior and exterior, open and closed, generates an ambivalent tension, which attracts the viewers while at the same time keeping them at a distance. The change in light affects the perception of the paintings.

"I see my paintings as objects in space, objects without a clear color-definition: A painting is not just one single painting. It is several at the same time. The picture prompts the viewer to keep moving because when viewing from different angles it appears in a totally different light."
Robert Schaberl, Vienna 2004



ZF YELLOW MAGENTA BLUE-GOLD I-2 | 160 X 160 CM | 2006